

Leserbrief zur Fußball-Kolumne am 11.05.2020

Ich bitte, diesen Leserbrief zu o.a. Beitrag zu veröffentlichen:

Die unerfreulichen Ausführungen zu den Entscheidungen des SHFV-Präsidiums zur Abwicklung der Saison 2019/20 können nicht unkommentiert bleiben.

Wie "Herr" Muhl diese Entscheidungen persönlich findet, mag er mit sich abmachen. Dabei aber gleich einen Rundumschlag gegen die ehrenamtlich tätigen

Sportler im SHFV zu tätigen halte ich für sehr bedenklich. In allen Bereichen versuchen die Sportvereine und Verbände ehrenamtlich tätige Mitglieder zu finden, nicht nur im Fußball.

"Herr" Muhl hat allen Vereinen und Verbänden damit einen Bärendienst erwiesen.

Ich habe mich mehr als 30 Jahre ehrenamtlich für den Fußball engagiert und finde diese Ausführungen für mich diskriminierend, wenn nicht gar beleidigend.

Nicht zu vergessen die vielen Stunden, die die Mitglieder des KfV-Vorstandes zu den Events des Herr Muhl in der Flens-Arena zubrachten, ehrenamtlich, denn Kosten durften nicht entstehen.

Seit vielen Jahren sieht sich der Sport insgesamt beim SHZ schlecht aufgehoben, was sich jetzt auch wieder bestätigt.

Guter Fußball wird nur oberhalb der Landesmannschaften gespielt, so die Meinung des stellvertretenden Chefredakteurs des SHZ.

Was den Fußball ausmacht: Miteinander Spass und Freude im Amateursport zu finden, den Gemeinschaftssinn zu stärken, das scheint "Herrn" Muhl völlig abzugehen.

Mit freundlichem Gruß

Volker Schlehahn

Ehrevorsitzender des KfV SL-FL

Ehrenamtsbeauftragter (komm.)